

Inhalt

Danksagung | 9

1 ZIELE, METHODEN UND EINORDNUNG IN DEN FORSCHUNGSSTAND | 11

1.1 Ziele der Arbeit | 11

1.1.1 Entstehung und erste Überlegungen zur Fragestellung | 12

1.1.2 Entwicklung der Fragestellungen | 14

1.2 Methoden | 19

1.2.1 Erhebungs- und Untersuchungsinstrumente | 19

1.2.2 Methodisches Vorgehen | 22

1.2.3 Theoretischer Rahmen | 24

1.3 Einordnung in den Forschungsstand | 27

1.3.1 Kultur | 27

1.3.2 Interkultureller Musikunterricht | 48

1.3.3 Komparative Musikpädagogik | 60

1.3.4 Begriffsdefinitionen: Transferieren, Transkulturieren
und Verstehen | 64

2 CARL ORFF UND DIE MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG | 77

2.1 Perspektiven auf die Musikpädagogik Orffs | 77

2.1.1 Historische Perspektive | 78

2.1.2 Anthropologische Perspektive | 91

2.1.3 (Musik-)pädagogische Perspektive | 99

2.1.4 Kritische Perspektive | 121

2.2 Weiterentwicklung des Orff-Schulwerks zur musikalischen Früherziehung | 126

2.2.1 Entwicklung zur musikalischen (Früh-)Erziehung im 19. Jahrhundert | 128

2.2.2 Entwicklung der musikalischen (Früh-)Erziehung im 20. Jahrhundert | 132

2.2.3 Entwicklung der musikalischen Früherziehung im Sinne von Carl Orff | 135

2.3 Zusammenfassung | 155

2.4 Wege der musikalischen Früherziehung nach Südkorea | 157

3 EINFLUSSGRÖSSEN AUF GESELLSCHAFT, BILDUNG UND ERZIEHUNG IN SÜDKOREA | 167

3.1 Einflussgrößen auf die Gesellschaft in Südkorea | 168

3.1.1 Einflüsse aus dem Schamanismus | 170

3.1.2 Einflüsse aus dem Buddhismus | 175

3.1.3 Einflüsse aus dem Konfuzianismus und dem Neo-Konfuzianismus | 179

3.1.4 Einflüsse aus dem Christentum | 192

3.1.5 Einflüsse aus der Zeit der Militärregierungen und der Ökonomisierungen | 204

3.1.6 Zusammenfassung | 211

3.2 Einflüsse auf Bildung und Erziehung in (Süd-)Korea | 215

3.2.1 Bildung und Erziehung vor 1945 | 215

3.2.2 Einflüsse auf Bildung und Erziehung nach 1945 | 223

3.2.3 Entwicklung der Vorschulerziehung in Südkorea | 238

3.2.4 Zusammenfassung | 255

4 QUANTITATIVE DATENERHEBUNG: FRAGEBÖGEN | 259

4.1 Datenerhebung | 259

4.1.1 Soziographische Anmerkungen zur Zielgruppe | 259

4.1.2 Zielsetzung | 261

4.1.3 Generierung der Items | 261

4.1.4 Die Entwicklung kategorialer Fragen | 263

4.1.5 Der Aufbau der Fragebögen | 265

4.2 Datenauswertung | 266

4.2.1 Fragen zu den Umständen der musikalischen Früherziehung | 266

4.2.2 Wünsche der Lehrer(innen), was sie erlernen wollen | 267

4.2.3 Unterrichtsinhalte und -aktivitäten, die pro Woche
angewandt werden | 272

4.2.4 Deutungen der koreanischen und europäischen/US Musik | 277

4.2.5 Methodische Fragen nach den Aktivitätsformen
der Kinder und Lehrer(innen) | 283

5 QUALITATIVE DATENERHEBUNG: INTERVIEWS MIT DOZENT(INNEN) | 291

5.1 Datenerhebung | 291

5.1.1 Die Umstände, unter denen die Interviews geführt
und ausgewertet wurden | 291

5.1.2 Die Interviewpartner(innen) | 292

5.1.3 Inhalte der Interviewfragen | 294

5.1.4 Kategorien | 294

5.2 Datenauswertung | 296

5.2.1 Zum Thema ‚Organisation und Umstände des Transfers‘ | 296

5.2.2 Zum Thema ‚Definition der elementaren Musikerziehung
im Sinne von Carl Orff‘ | 299

5.2.3 Zum Thema ‚Anthropologische Standpunkte‘ | 301

5.2.4 Zum Thema ‚Inhalte des Transfers‘ | 303

5.2.5 Zum Thema ‚Methodik des Transfers‘ | 309

5.2.6 Zum Thema ‚Ziele des Transfers‘ | 314

5.2.7 Zum Thema ‚Differenzerfahrungen‘ | 318

6 SCHLUSSBETRACHTUNG | 325

6.1 Sichtbares und Unsichtbares | 325

6.2 Möglichkeiten und Grenzen | 327

6.2.1 Methoden am Beispiel der Lehrtätigkeiten | 327

6.2.2 Zielvorstellungen zwischen Wollen und Tun | 329

6.2.3 Deutungen musikalischer Inhalte | 331

6.2.4 Präferenzen des Gemeinsamen und Individuellen | 337

6.2.5 Rolle der Interessengruppen | 340

6.2.6 Können und Sein | 342

6.2.7 Kommunikation, Rollenzuweisung und Reflexionskultur | 345

6.2.8 Dauerhaftes Transkulturieren | 351

6.2.9 Handlungsoptionen | 353

6.3 Wandelbare Verortungen durch Brückennutzung | 364

초록 | 371

Anhang | 377

Fragebögen | 377

Literaturverzeichnis | 385

Filme, Photographien und Tondokumente | 415

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis | 415